

► Landrat. Kreistag. Kreisverwaltung.



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Der Kreis Unna 4 - 5

Der Landrat 6 - 7

Der Kreistag 8 - 12

Die Rechte der Einwohner 13

Die Kreisverwaltung 14 - 19

Kurz und knapp 20 - 21

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn ich im Kreisgebiet unterwegs bin oder mich bei meiner Bürgersprechstunde »Landrat vor Ort« mit Menschen unterhalte, kommt immer wieder die Frage nach dem Sinn und Zweck eines Kreises auf. Ich merke dann, dass nicht alle Bürgerinnen und Bürger wissen, wofür der Landrat, der Kreistag und die Kreisverwaltung zuständig sind und welche Aufgaben sie für die Städte und Gemeinden und die Menschen erledigen.

Sie wissen deshalb auch nicht, wie oft in ihrem Alltag Kreis Unna »drin ist«, selbst wenn nicht immer Kreis Unna »drauf steht«. Beispielhaft fällt mir hier neben der Kfz-Zulassung die Rettungsleitstelle ein, über die alle Einsätze der Feuerwehren und des Rettungshubschraubers »Christoph 8« koordiniert werden. Ich denke weiter an die Schuleingangsuntersuchungen durch das Kreisgesundheitsamt oder an die kreiseigenen Berufskollegs, in denen immerhin rund 10.000 Schüler unterrichtet und ausgebildet werden.

Nicht zu vergessen die Pflegeberatung, die Wohnberatung und die Verbraucherberatung, die aus der Kreiskasse bezahlt oder mit bezahlt werden. Und kulturelle Perlen sind natürlich die Ausstellungen des Kreises auf Schloss Cappenberg und die Konzerte der Neuen Philharmonie Westfalen – des vom Kreis Unna mit finanzierten größten Landesorchesters.

Ich treffe aber auch Menschen, die einfach nur wissen möchten, wie sich der Kreistag und seine Gremien zusammensetzen und wie das Zusammenspiel zwischen Landrat, Kreistag und Kreisverwaltung konkret funktioniert.

Die Broschüre »Landrat. Kreistag. Kreisverwaltung.« versucht, Antworten auf diese Fragen zu geben. Ich hoffe, das kleine Nachschlagewerk trägt zum Verständnis der kommunalen Selbstverwaltung bei und ich würde mich freuen, wenn es als ein Stück interessanter politischer Heimatkunde verstanden und genutzt werden würde.

Ihr



Michael Makiolla

Landrat

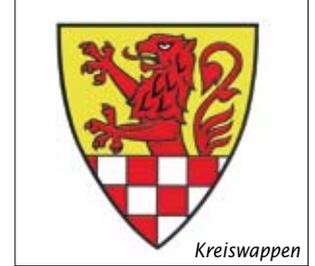




Altes Landratsamt in Hamm



Kreishaus Unna



Kreiswappen

Der Kreis Unna

Wie entstand der Kreis?

Die Wurzeln des Kreises Unna reichen zurück bis in die Zeiten von Kaisern und Königen – genauer gesagt bis zu Friedrich II. (der Große). Dieser preußische König (1712-1786) veranlasste 1753 die preußische Justiz- und Verwaltungsreform. Sie sah u.a. die Bildung von Kreisen vor und führte zur Gründung des Landkreises Hamm, zu dem die Ämter Hamm, Kamen, Lünen, Unna und Schwerte gehörten.

Die durch den preußischen Staatsreformer Karl Freiherr vom und zum Stein mit angestoßene und 1816 durchgeführte Verwaltungsreform wertete die Kreise als untere staatliche Verwaltungsbehörden weiter auf. Gleichzeitig kam es zur Neuordnung des Landkreises Hamm mit den Bürgermeisterämtern bzw. Ämtern Hamm, Unna, Kamen, Pelkum, Rhynern und Fröndenberg. 1901 wurde die Stadt Hamm kreisfrei; die Verlegung des Landratsamtes und die Umbenennung in »Kreis Unna« erfolgten jedoch erst 1930.

Wie sieht der Kreis Unna heute aus?

Seinen heutigen Zuschnitt erhielt der Kreis Unna 1975 bei der kommunalen Gebietsreform in Nordrhein-Westfalen. Ihm gehören seitdem die acht Städte Bergkamen, Fröndenberg/Ruhr, Kamen, Lünen, Schwerte, Selm, Unna und Werne sowie die beiden Gemeinden Bönen und Holzwickede an.

Warum gibt es Kreise und was machen sie?

Das Recht auf kommunale Selbstverwaltung ist im Grundgesetz in Artikel 28, Absatz 2 verankert. Danach können Städte, Gemeinden und Kreise alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft selbst regeln. Und damit nicht jeder alles machen, können und jeweils extra bezahlen muss, arbeiten Kreis und kreisangehörige Städte und Gemeinden wie Partner zusammen.

Diese Zusammenarbeit ist historisch gewachsen und macht heute allein schon aus finanziellen Gründen viel Sinn. Die Kreise kümmern sich um die Erledigung von sogenannten Pflichtaufgaben wie etwa dem Schutz der Bevölkerung vor oder nach Katastrophen. Sie erledigen außerdem Aufgaben, die über die jeweiligen Stadt- und Gemeindegrenzen hinaus gehen. Dazu gehören z.B. das Organisieren des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) oder die Wirtschaftsförderung.



Welche Rechte hat der Kreis?

Die Kreise haben durch das Grundgesetz festgelegte Rechte, die ihnen ein sehr eigenständiges Handeln erlauben. Besonders wichtig sind die Finanzhoheit und die Personalhoheit für die Kreisverwaltung.

Wer kontrolliert den Kreis?

Kreise haben viele Spielräume, können aber natürlich nicht schalten und walten wie sie möchten. Die Kontrolle über einen Kreis üben als staatliche Aufsicht aus

- die Bezirksregierung Arnsberg als obere Aufsichtsbehörde
- das Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK) des Landes NRW als oberste Aufsichtsbehörde

■ ■ ■ Übrigens

Der Kreis Unna ist das geografische Herz Nordrhein-Westfalens und Teil der Metropole Ruhr. Er ist rund 540 qkm groß, hat sich als Logistikstandort Nr. 1 in Nordrhein-Westfalen profiliert und gilt bei den rund 415.000 Einwohnern wegen seiner Nähe zum Sauerland, Münsterland und der Soester Börde auf der einen und dem Ruhrgebiet auf der anderen Seite als attraktiver Lebensraum.

Nicht nur die Lage an Lippe und Ruhr oder die am Datteln-Hamm-Kanal gelegene Marina Rünthe, auch die kulturellen Schätze wie etwa Schloss Cappenberg in Selm und das weltweit einmalige Zentrum für Internationale Lichtkunst in Unna machen den Kreis im größten Bundesland zur »feinen grünen Mitte«.



Der Landrat

Wer ist der Landrat?

Landrat des Kreises ist Michael Makiolla. Er ist Jahrgang 1956, stammt aus Holzwickede und hat sich nach Zwischenstationen unter anderem bei der Bezirksregierung Arnsberg Mitte der 1980er Jahre für eine berufliche Tätigkeit beim Kreis Unna und damit in seiner Heimatregion entschieden. Der studierte Jurist wurde 2004 erstmals zum Landrat gewählt und 2009 in diesem Amt bestätigt. Michael Makiolla versteht sich als Landrat für alle Menschen im Kreis Unna. Er möchte Bescheid wissen über ihre Sorgen und Nöte und – nach Möglichkeit – Abhilfe schaffen. Deshalb lädt Michael Makiolla z.B. unter dem Titel »Landrat vor Ort« zu regelmäßigen Bürgersprechstunden auf den Wochenmärkten ein.

Da das Amt des Landrates einen gut gefüllten Terminkalender mit sich bringt, kann Michael Makiolla aber nicht immer direkt als Gesprächspartner zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund hat er innerhalb der Kreisverwaltung die Stelle einer Bürgerbeauftragten geschaffen. Die Bürgerbeauftragte steht allen Menschen im Kreis Unna für Fragen, Anregungen und Beschwerden zur Verfügung.

Was sind die Aufgaben des Landrates?

Der Landrat steht an der Spitze der Kreisverwaltung. Als gewählter Repräsentant des Kreises ist er außerdem stimmberechtigter Vorsitzender des Kreistages. Er setzt die Tagesordnung der Sitzungen fest, leitet sie und sorgt dafür, dass die Beschlüsse des Kreistages rechtlich einwandfrei sind. Der Landrat ist als Leiter der Kreisverwaltung Vorgesetzter von rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Er bildet mit den Schulräten auch das Schulamt für den Kreis Unna und ist Chef der Kreispolizeibehörde (siehe Seite 7).

Als Vorsitzender des Kreistages und in seiner repräsentativen Rolle wird der Landrat durch ehrenamtliche und aus der Mitte des Kreistages gewählte Politikerinnen oder Politiker vertreten. Vertreter des Landrates als Behördenleiter ist der Kreisdirektor – der sogenannte Allgemeine Vertreter.

Welche Schwerpunkte hat der Landrat?

- **Arbeit** Voraussetzungen für mehr Beschäftigung schaffen
- **Bildung** Gute Lern- und (Aus-) Bildungsmöglichkeiten schaffen
- **Gesundheit** Kinder gesund aufwachsen lassen
Hilfsbedürftige und alte Menschen möglichst lange selbstständig leben lassen



Kreispolizeibehörde Unna

Anders als seine Amtskollegen in den kreisfreien Städten – die Oberbürgermeister – ist der Landrat auch Chef der Polizeibehörde. Die Kreispolizeibehörde Unna* hat rund 500 Polizeibeamte und unterhält Polizeiwachen und Kriminalkommissariate in Bergkamen, Kamen, Schwerte, Unna und Werne und sowie Bezirksdienststellen in Bönen, Fröndenberg/Ruhr, Holzwickede und Selm. Die Kreispolizeibehörde entwickelt Konzepte für die lokale Sicherheit und berät die Bürger zu den verschiedensten präventiven Fragen. Insbesondere das Kommissariat Vorbeugung führt regelmäßig Informationsveranstaltungen zu wechselnden, aktuellen Themen durch und ist bei den Bürgersprechstunden »Landrat vor Ort« mit dabei.

**ohne Lünen. Die Stadt war vor 1975 kreisfrei und gehörte zum Polizeipräsidium Dortmund. Diese Zuordnung blieb auch nach der kommunalen Neuordnung bestehen.*

Weitere Behördenfunktionen des Landrates

Der Landrat ist nicht nur die in ein politisches Amt gewählte Person. Der Begriff »Kreis Unna – Der Landrat« bezeichnet auch eine untere staatliche Verwaltungsbehörde. In dieser von Bund oder Land übertragenen Funktion nimmt »Der Landrat« bestimmte Aufgaben wahr. Dazu gehören die

- Kommunalaufsicht über alle kreisangehörigen Kommunen
- untere Bauaufsicht und Baugenehmigungsbehörde für Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede
- obere Bauaufsicht (ohne Bönen, Fröndenberg/Ruhr, Holzwickede)
- obere Denkmalbehörde
- untere Abfallbehörde
- untere Bodenschutzbehörde
- untere Landschaftsbehörde
- untere Wasserbehörde

Kontakt ■ ■ ■

Landrat Michael Makiolla | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
Fon 02303 27-1000 | Fax 02303 27-1003 | michael.makiolla@kreis-unna.de

Bürgerbeauftragte Katja Schuon | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
Fon 02303 27-2727 | Fax 02303 27-1003 | buerger@kreis-unna.de



Die stellvertretenden Landräte (v. l.): Andrea Hosang, Ursula Sopora, Martin Wiggermann



Kreistag

Welche Rechte und Aufgaben hat der Kreistag?

Der Kreistag ist die Volksvertretung des Kreises und wird für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Er ist damit im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung das höchste Entscheidungsorgan im Kreis Unna: Er formuliert und entscheidet über die politischen Wege und Ziele zur Entwicklung des Kreises.

Der Kreistag regelt die Angelegenheiten des Kreises z.B. durch Beschlüsse und Satzungen wie etwa bei der Abfallgebühr und hat außerdem eine Kontrollfunktion gegenüber dem Landrat und der Kreisverwaltung.

Auch der finanzielle Spielraum des Kreises wird vom Kreistag abgesteckt, denn er beschließt dessen Haushaltsatzung und damit z.B. die Höhe der von den Städten und Gemeinden zu entrichtenden Kreisumlage, mit der die vom Kreis zu erledigenden Aufgaben zum großen Teil finanziert werden (weitere Gelder stellen der Bund und das Land z.B. über sogenannte Schlüsselzuweisungen bereit).

Wie funktioniert das Zusammenspiel von Kreistag, Landrat, Kreisverwaltung?

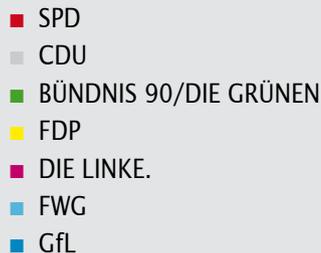
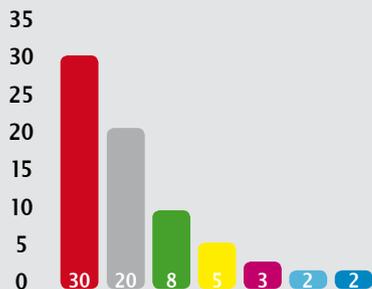
Der Landrat bereitet die Beschlüsse des Kreistages bzw. seiner Gremien vor und führt diese mit Hilfe der von ihm geleiteten Kreisverwaltung aus. Er vertritt den Kreis in Rechts- und Verwaltungsgeschäften und ist für die Führung der laufenden Geschäfte der Kreisverwaltung verantwortlich, also aller Dinge, die regelmäßig im Rahmen der Verwaltungstätigkeit erledigt werden.

Drei Mitglieder des Kreistages wiederum vertreten den Landrat bei der Wahrnehmung seiner repräsentativen Aufgaben. Stellvertretende (ehrenamtliche) Landräte bis 2014 sind

- Martin Wiggermann aus Kamen (SPD)
- Ursula Sopora aus Fröndenberg/Ruhr (CDU)
- Andrea Hosang aus Schwerte (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Wie arbeitet der Kreistag?

Der Kreistag kann zur Vorbereitung seiner Beschlüsse und zur Überwachung bestimmter Verwaltungsangelegenheiten Ausschüsse bilden. Mehr noch: Per Gesetz ist er sogar zur Bildung einiger Ausschüsse und Beiräte wie z.B. dem Kreisausschuss, dem Jugendhilfeausschuss oder dem Wahlprüfungsausschuss verpflichtet.



Sitzverteilung im Kreistag | Wahlperiode 2009 – 2014

Welche Fraktionen und Gruppen gibt es im Kreistag?

Die Mitglieder des Kreistages können Fraktionen bilden. Sie müssen aus mindestens drei Personen bestehen. Derzeit hat der im Kreistag 70 Mitglieder und fünf Fraktionen: SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Die Linke. Die »Freie Wählergemeinschaft – FWG« und die Wählerinitiative »Gemeinsam für Lünen – GfL« sind mit jeweils zwei Mitgliedern im Kreistag vertreten. Beide haben damit nach der Kreisordnung keinen Fraktionsstatus, sondern sind eine Gruppe. Fraktionen haben weitergehende Rechte im Kreistag als Gruppen.



SPD-Fraktion | 30 Mitglieder

Vorsitzende Brigitte Cziehso
Stellvertreter Hartmut Ganzke, Walter Teumert, Ursula Lindstedt
Kontakt Büro Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
 Fon 02303 27-2505 | Fax 02303 27-2508
 office@spd-kreistag-unna.de | www.spd-kreistag-unna.de



CDU-Fraktion | 20 Mitglieder

Vorsitzender Wilhelm Jasperneite
Stellvertreter Peter Dörner, Günter Bremerich, Claudia Gebhardt
Kontakt Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
 Fon 02303 27-2605 | Fax 02303 27-3005
 info@cdu-kreistagsfraktion-unna.de | www.cdu-kreistagsfraktion-unna.de



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 8 Mitglieder

Vorsitzender Herbert Goldmann
Stellvertreterin Andrea Hosang
Kontakt Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
 Fon 02303 27-2705 | Fax 02303 27-1799
 stephanie.schmidt@kreis-unna.de | www.gruene-kreis-unna.de



FDP-Fraktion | 5 Mitglieder

Vorsitzender Sigurd Senkel

Stellvertreter Wolfgang Schilken

Kontakt Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
Fon 02303 27-2805 | Fax 02303 27-2807
andreas.wette@kreis-unna.de | www.fdp-kreistagsfraktion-unna.de



Fraktion Die Linke. | 3 Mitglieder

Vorsitzender Werner Sell

Stellvertreter Dieter Reichwald

Kontakt Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
Fon 02303 27-3505
linksfraktion@kreis-unna.de | www.dielinke-kreistag-unna.de



Gruppe Freie Wählergemeinschaft – FWG | 2 Mitglieder

Sprecher Helmut Stalz

Kontakt Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
Fon 02303 27-3605
fwg-gruppe@kreis-unna.de



Gruppe Gemeinsam für Lünen – GfL | 2 Mitglieder

Sprecher Dr. Matthias Laarmann

Kontakt GfL-Büro | Münsterstraße 21 | 44534 Lünen
Fon 02306 3017421
kreistag@gfl-luenen.de

■ ■ ■ **Übrigens**

Der Kreistag ist kein »echtes« Parlament, denn die Mitglieder beschließen keine Gesetze und sind im Gegensatz zu Landtags- und Bundestagsabgeordneten nicht vor Strafverfolgung geschützt (Immunität). Die Zahl der Kreistagsmitglieder hängt von der Einwohnerzahl des Kreises ab und ist immer gerade, da der Landrat als stimmberechtigter Vorsitzender das Gremium vervollständigt.



Pflichtausschüsse und Beiräte

Kreisausschuss* Landrat und 16 Kreistagsmitglieder

Vorsitzender Landrat Michael Makiolla | **Stellvertreter** Martin Wiggermann (SPD)

Jugendhilfeausschuss** | 29 Mitglieder

Vorsitzender Theodor Rieke (SPD) | **Stellvertreterin** Ursula Sopora (CDU)

Kreispolizeibeirat Unna*** | 11 Mitglieder

Vorsitzender Jörg-Uwe Ebner (CDU) | **Stellvertreter** Bernd Engelhardt (SPD)

Rechnungsprüfungsausschuss | 14 Mitglieder

Vorsitzender Sigurd Senkel (FDP) | **Stellvertreterin** Brunhilde Weinhold

Wahlausschuss | 10 Mitglieder

Vorsitzender Landrat Michael Makiolla als Wahlleiter | **Stellvertreter** Kreisdirektor Rainer Stratmann

Wahlprüfungsausschuss | 11 Mitglieder

Vorsitzender Helmut Krause (CDU) | **Stellvertreter** Hartmut Ganzke (SPD)

Landschaftsbeirat | 12 Mitglieder

Vorsitzender Christian Kruthoff | **Stellvertreter** Dieter Ackermann

* *Der Kreisausschuss ist vergleichbar mit den Hauptausschüssen in Städten und Gemeinden.*

** *Der Jugendhilfeausschuss ist ein Pflichtausschuss aufgrund sondergesetzlicher Regelungen. Er wurde gebildet, weil der Kreis für Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede die Funktion eines Jugendamtes übernimmt.*

*** *Aufgabe des Polizeibeirates ist es, das gute Verhältnis zwischen Bevölkerung, kommunaler Selbstverwaltung und Polizei zu fördern. Er ist kein Kontrollgremium der Kreispolizeibehörde. Die Mitglieder des Polizeibeirates werden vom Kreistag gewählt, wobei die Mitgliederzahl gesetzlich auf elf festgelegt ist. Die Sitzungen des Polizeibeirates sind nicht öffentlich.*



Freiwillige Ausschüsse und Beiräte

Ausschuss für Arbeit, Soziales und Familie | 22 Mitglieder

Vorsitzender Jochen Nadolski-Voigt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) | **Stellvertreter** Hartmut Ganzke (SPD)

Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen | 22 Mitglieder

Vorsitzender Wolfgang Barrenbrügge (CDU) | **Stellvertreter** Herbert Goldmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz | 22 Mitglieder

Vorsitzender Dirk Kolar (SPD) | **Stellvertreterin** Claudia Gebhardt (CDU)

Ausschuss für Kultur und Partnerschaften | 22 Mitglieder

Vorsitzender Peter Dörner (CDU) | **Stellvertreter** Bernd Engelhardt (SPD)

Ausschuss für Planung und Verkehr | 22 Mitglieder

Vorsitzender Günter Bremerich (CDU) | **Stellvertreter** Jens Hebebrand (SPD)

Bau- und Technikausschuss | 22 Mitglieder

Vorsitzender Herbert Ziegenbein (SPD) | **Stellvertreter** Hubert Zumbusch (CDU)

Beirat für Feuerwehr und Bevölkerungsschutz | 11 Mitglieder

Vorsitzender Wolfgang Kerak (SPD) | **Stellvertreter** Günter Bremerich (CDU)

Gleichstellungsausschuss | 14 Mitglieder

Vorsitzende Claudia Isenberg (SPD) | **Stellvertreterin** Elke Middendorf (CDU)

Natur- und Umweltausschuss | 22 Mitglieder

Vorsitzender Walter Teumert (SPD) | **Stellvertreter** Carl Schulz-Gahmen (CDU)

Schulausschuss | 22 Mitglieder

Vorsitzender Martin Wiggermann (SPD) | **Stellvertreter** Jörg-Uwe Ebner (CDU)



Die Rechte der Einwohner

Wahlrecht

Das Wahlrecht ist eines der elementarsten Rechte. Wahlberechtigt ist grundsätzlich jeder Deutsche oder EU-Bürger, der über 16 Jahre alt ist und seinen Hauptwohnsitz im Wahlgebiet hat. In den Kreistag gewählt werden kann grundsätzlich jeder, der das 18. Lebensjahr vollendet hat. Wahlvorschläge können von politischen Parteien, von Wählergruppen und von Einzelbewerbern eingereicht werden.

Anregungen und Beschwerden

Jeder hat das Recht, sich allein oder mit anderen schriftlich mit Anregungen oder Beschwerden, die den Kreis betreffen, an den Kreistag zu wenden. Der Kreistag kann die Erledigung von Anregungen und Beschwerden einem Ausschuss übertragen. Im Kreis Unna wurde das so gemacht: Hier wird im Kreisausschuss über das Anliegen beraten, entschieden und die Benachrichtigung des Antragstellers veranlasst.

Einwohnerantrag

Wer mindestens seit drei Monaten im Kreis wohnt und über 14 Jahre alt ist, kann beantragen, dass der Kreistag über eine bestimmte, in seinen Zuständigkeitsbereich fallende Angelegenheit berät und entscheidet. Der Antrag muss von mindestens vier Prozent der Einwohner bzw. durch 8.000 Unterschriften mitgetragen werden. Bestehen Zweifel an den gemachten persönlichen Angaben auf der Unterschriftenliste, kann eine Unterschrift für ungültig erklärt werden. Der Antrag ist auch nur dann zulässig, wenn nicht in den letzten zwölf Monaten ein Antrag zum selben Thema gestellt wurde. Der Kreistag entscheidet erst über die Zulässigkeit des Antrages und innerhalb von vier Monaten über den Antrag selbst.

Bürgerbegehren | Bürgerentscheid

Bürger können durch ein Bürgerbegehren beantragen, dass sie an Stelle des Kreistages über eine Angelegenheit des Kreises selber entscheiden. Das **Bürgerbegehren** muss schriftlich eingereicht werden und neben der zur Entscheidung anstehenden Frage eine Begründung sowie einen Vorschlag zur Kostendeckung enthalten. Ein Bürgerbegehren muss von vier Prozent der Bürger unterzeichnet sein. Entspricht der Kreistag einem formell zulässigen Bürgerbegehren nicht, muss innerhalb von drei Monaten ein **Bürgerentscheid** durchgeführt werden. Unterstützt die Mehrheit der gültigen Stimmen (mindestens 20 Prozent der Bürger) das Bürgerbegehren, hat der Bürgerentscheid die Wirkung eines Kreistagsbeschlusses.



Die Kreisverwaltung

Der Kreis hat sich durch sein gut ausgebautes Verkehrsnetz einen Namen als »Region der kurzen Wege« gemacht. Die Verwaltung wird diesem Titel auch durch ihren guten Bürgerservice gerecht. Rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen im Bürgerbüro im Kreishaus Unna und andernorts für bürgernahen Service, kompetenten Rat und schnelle Hilfe. Die Aufgabenpalette reicht von A wie Autozulassung über M wie Müllentsorgung bis hin zu Z wie Zahngesundheit.

Die Kreisverwaltung hat ihren Sitz im Kreishaus Unna | Friedrich Ebert-Straße 17 | 59425 Unna
post@kreis-unna.de | www.kreis-unna.de

Die wichtigsten Aufgabenbereiche im Überblick

- Arbeit und Soziales
- Familie und Jugend
- Gesundheit und Verbraucherschutz
- Kultur
- Rettungsdienst und Katastrophenschutz
- Schaffung und Sicherung von Infrastruktur
- Schulen und Bildung
- Straßenverkehr und öffentlicher Personennahverkehr
- Umweltschutz

Die Stabsstellen

Bei der Arbeit wird der Landrat durch die ihm direkt zugeordneten Stabsstellen sowie durch die den Dezernenten unterstellten Fachdienste und Fachbereiche unterstützt. Stabsstellen sind

Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Das Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung unterstützt die Zusammenarbeit von Kreistag und Landrat. Es organisiert und koordiniert die Arbeit des Kreistages und seiner Ausschüsse und steht den Kreistagsmitgliedern bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zur Seite. Zu den Aufgaben gehören auch die Vorbereitung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen, die Würdigung von Alters- und Ehejubiläen und die Organisation von Kreisrundfahrten.



Die Gleichstellungsbeauftragte ist dem Büro organisatorisch angegliedert, fachlich jedoch nicht an Weisungen gebunden. Sie wird immer da tätig, wo es um die Belange von Frauen geht. Sie unterstützt die Verwaltung bei der Umsetzung der im Grundgesetz verankerten Gleichberechtigung von Frauen und Männern, berät zu Gleichstellungsfragen und arbeitet mit anderen, in diesem Bereich Tätigen zusammen.

Koordinierungsstelle für Planungsaufgaben

Die Koordinierungsstelle für Planungsaufgaben arbeitet eng mit Dritten zusammen, z.B. der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna (WFG). Sie initiiert und fördert zukunftsweisende Projekte u.a. im Rahmen des Zukunftsdialoges Kreis Unna sowie des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Außerdem übernimmt sie bei bereichsübergreifenden Themen wie der Kreisentwicklung und der Tourismusförderung eine koordinierende Funktion. Das Europa-Büro | Europe Direct-Informationszentrum ist Bestandteil dieser Stabsstelle.

Presse und Kommunikation

Diese Stabsstelle kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit der Kreisverwaltung. Dazu gehören die Erstellung und Herausgabe von Publikationen oder auch die Organisation von Veranstaltungen. Hier angesiedelt ist die Internetredaktion und damit die bürgernahe und barrierefreie Weiterentwicklung von www.kreis-unna.de. Die Stabsstelle erledigt auch die von der Pressemeldung bis zum Interview reichende Pressearbeit für die Gesamtverwaltung sowie die Berichterstattung aus dem Kreistag und seinen Gremien.

Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Die Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten ist vorrangig für die »Eigenprüfung« (Innenrevision) der Kreisverwaltung verantwortlich. Die Prüferinnen und Prüfer werden vom Kreistag in ihr Amt berufen. Sie sind weisungsfrei und in ihrer Prüftätigkeit nur dem Kreistag unterstellt und verantwortlich. Zu den Pflichtaufgaben gehören die Prüfung des Jahresabschlusses, die Überwachung der Finanzbuchhaltung des Kreises und die Prüfung von Aufträgen, die der Kreis an Dritte vergibt.

Rechtsangelegenheiten

Diese Stabsstelle berät und vertritt die Kreisverwaltung in den gerichtlichen und außergerichtlichen Streitigkeiten und unterstützt die verschiedenen Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen bei schwierigen Entscheidungen mit juristischem Sachverstand. Aufgabenschwerpunkte sind die allgemeine Prozessführung vor dem Verwaltungsgericht, den Amtsgerichten, dem Arbeitsgericht und dem Sozialgericht und die Rechtsberatung der Stabsstellen, Fachbereiche und Fachdienste.



Dezernat I – Innere Verwaltung | Kultur Leitung Rainer Stratmann

Kreisdirektor und damit Allgemeiner Vertreter des Landrates ist Rainer Stratmann. Der aus dem westfälischen Riesenbeck stammende Jurist, Jahrgang 1949, kam 1987 als Dezernent zum Kreis. Er ist seit 1999 der Kämmerer des Kreises und wurde 2005 zum Kreisdirektor gewählt. Rainer Stratmann leitet das Dezernat I (u.a. innere Organisation und Personal) und ist Kulturdezernent.

Steuerungsdienst

Der Steuerungsdienst unterstützt die Verwaltungsleitung bei ihren Führungs- und Leitungsaufgaben im Bereich der Organisation und Gesamtsteuerung, des Controllings sowie bei allen finanziellen Angelegenheiten. Dazu gehören die Aufstellung des Haushaltsplanes und die Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Verwaltung. Eine weitere Aufgabe ist die Kommunalaufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden und über die Beteiligungsverwaltung. Der Bereich der Statistik und der Wahlen ist ebenfalls im Steuerungsdienst angesiedelt.

Zentrale Dienste

Die Zentralen Dienste sind eine Serviceeinrichtung für die Kreisverwaltung selbst. Sie sorgen für das notwendige Personal zur Aufgabenerledigung, kümmern sich um die Auszubildenden und um die Ausstattung der Arbeitsplätze. Hier angesiedelt sind die Poststelle, die Bewirtschaftung der kreiseigenen Gebäude und Grundstücke, der kreiseigene Fuhrpark, das öffentliche Bistro im Kreishaus Unna und die Hausdruckerei.

Zentrale Datenverarbeitung

Die Zentrale Datenverarbeitung sorgt für die notwendige technische Ausstattung in den Organisationseinheiten der Verwaltung. Außerdem entwickeln die IT-Fachleute des Kreises Programme für andere Bereiche der Kreisverwaltung, aber auch für Dritte wie z.B. andere Behörden, Einrichtungen und Schulen. Die IT-Experten spielen natürlich auch bei der Entwicklung von e-Government-Anwendungen eine zentrale Rolle.

Kultur

Eine Vielzahl von Veranstaltungen, die den Ruf des Kreises Unna als kulturelle Perle im Schnittpunkt des industriell geprägten Ballungsraumes mit dem westlichen Westfalen begründet haben und weiter festigen, werden durch diesen Fachbereich organisiert. Über die Region hinaus bekannt ist der Kreis für seine Ausstellungen zeitgenössischer Kunst auf Schloss Cappenberg in Selm oder die Konzerte der vom Kreis mitgetragenen Neue Philharmonie Westfalen, dem größten Landesorchester.



Dezernat II – Bauen | Umwelt | Bildung Leitung Dr. Detlef Timpe

Der promovierte Ingenieur, 1953 in der Nähe von Bielefeld geboren, ist seit 1989 für den Kreis Unna tätig. Er war zunächst Amtsleiter des Kreisumweltamtes, wurde jedoch wenig später zum Dezernenten ernannt. In den Zuständigkeitsbereich von Dr. Timpe fallen der Baubereich mit dem Kreisbauhof, der Umweltbereich sowie der Schulbereich. Verantwortlich zeichnet Dr. Timpe auch für Vermessung und Katasterwesen.



Schulen und Bildung

Der Fachbereich erledigt die Aufgaben des Kreises als Schulträger der Berufskollegs und Förderschulen. Er kümmert sich um die Schulraumplanung und Ausstattung der Schulen und unterhält das Medienzentrum. Eng wird mit dem Schulamt für den Kreis Unna zusammengearbeitet. Diese untere staatliche Schulaufsichtsbehörde hat im Kreis die Schulaufsicht u.a. über die Grundschulen, die Hauptschulen und Förderschulen.

Bauen

Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Unterhaltung sowie Neubau von kreiseigenen Gebäuden, von Kreisstraßen, Radwegen an diesen Straßen und Brücken darüber. Die Auftragsvergaben für alle Bauvorhaben des Kreises erfolgen von hieraus; hier ist der Bauhof des Kreises angesiedelt und hier werden Bauordnungsangelegenheiten und Bauordnungswidrigkeiten für bzw. aus den drei kleinen kreisangehörigen Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede erledigt.

Vermessung und Kataster

Wer hier arbeitet, kennt die Größe und Lage aller Grundstücke im Kreis genau, denn dieser Fachbereich ist für die Grundstücksvermessung und die Führung des Liegenschaftskatasters als amtliches Verzeichnis aller Grundstücke im Kreis zuständig. Hier organisatorisch angegliedert ist die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte, einer Einrichtung des Landes, deren Mitglieder von der Bezirksregierung Arnsberg berufen werden.

Natur und Umwelt

Der Vorläufer dieses Fachbereiches war das landesweit erste Kreisumweltamt (1982). Heute gehören zu den umfangreichen Aufgaben die Landschaftsplanung, der Gewässer- und Bodenschutz sowie die ordnungsgemäße Entsorgung kommunaler Abfälle. Die Einhaltung von Vorschriften zum Umweltschutz in Gewerbe- und Industriebetrieben wird von diesem Bereich überwacht. Der Bereich ist auch als staatliche Behörde tätig: untere Abfallbehörde | untere Bodenschutzbehörde | untere Landschaftsbehörde | untere Wasserbehörde.



Dezernat III – Öffentliche Sicherheit | Soziales Leitung Rüdiger Sparbrod

Der gebürtige Fröndenberger, Jahrgang 1952, ist seit 1978 beim Kreis Unna tätig. Er leitete verschiedene Ämter in der Kreisverwaltung, ehe er 2008 zum Dezernenten ernannt wurde. Seitdem ist Rüdiger Sparbrod u.a. für den Katastrophenschutz, die Ausländerbehörde und den Sozialbereich zuständig. Dem Dezernat zugeordnet ist die (Arbeitsgemeinschaft) ARGE Kreis Unna.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Die Aufgabenpalette umfasst den Bevölkerungsschutz bei Gefahren, Unglücken, Unfällen und Katastrophen. Hierzu gehören die Rettungsleitstelle (Notruf 112), der Rettungshubschrauber »Christoph 8« und das Feuerwehrservicezentrum. Dem Bereich zugeordnet sind die Ausländerbehörde des Kreises (ohne Lünen, teilweise ohne Unna), die untere Fischereibehörde, die untere Jagdbehörde und die Fachaufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden.

Arbeit und Soziales

Kernaufgabe ist die Sicherstellung des Lebensunterhalts für hilfebedürftige Menschen unabhängig vom Alter. Hier angesiedelt sind die Versorgungsverwaltung für Menschen mit Behinderung, die Sozial- und Altenplanung, die Hilfe zur Pflege sowie die Heimaufsicht. Der Fachbereich kümmert sich außerdem um Ausbildungsförderung, die Wohnungsbauförderung und um das Bündnis für Familie Kreis Unna. Eine weitere Aufgabe ist die Integration von Menschen aus anderen Ländern und Kulturkreisen durch die RAA Kreis Unna.

■ ■ ■ Übrigens

Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Kreis Unna wurde von den Agenturen für Arbeit Hamm und Dortmund sowie dem Kreis Unna als Leistungsträger nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) gegründet und nahm 2005 ihre Arbeit auf.

Im Kreis Unna erhalten rund 20.000 Bedarfsgemeinschaften (etwa 40.000 Menschen) die Grundsicherung für Arbeitsuchende, die so genannte »Hartz-IV-Leistung«.

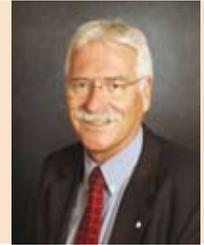
Für diesen Personenkreis finanziert bzw. erbringt der Kreis Unna als Träger der ARGE folgende Leistungen

- Unterkunfts- und Heizungskosten
- Einmalige Leistungen (u.a. Erstausstattungen für die Wohnung, Bekleidung, mehrtägige Klassenfahrten)
- Flankierende soziale Dienstleistungen (z.B. Schuldner- und Suchtberatung oder Kinderbetreuung)



Dezernat IV – Straßenverkehr | Familien | Gesundheit Leitung Norbert Hahn

Der gebürtige Bönener, Jahrgang 1951, lernte die Verwaltungsarbeit »von der Pike auf« kennen. Norbert Hahn begann 1965 eine Ausbildung beim Kreis Unna und durchlief in den folgenden Jahren verschiedene Stationen. Er übernahm mehrere Leitungsfunktionen, ehe er 2005 zum Dezernenten ernannt wurde. Zuständig ist er in dieser Funktion u.a. für den Straßenverkehr und den Gesundheitsbereich mit Lebensmittelkontrolle und Veterinärbehörde.



Straßenverkehr

Die Straßenverkehrsbehörde ist für ein Kerngeschäft der Kreisverwaltung zuständig. Gemeint sind alle Angelegenheiten rund um das Fahrzeug. Die Palette reicht von der Ausstellung des Führerscheins über die Zulassung und Stilllegung eines Fahrzeugs bis hin zu Verkehrssicherung, Verkehrskontrollen und Bußgeldverfahren. Diesem Fachbereich organisatorisch zugeordnet ist das Bürgerbüro im Kreishaus Unna sowie die Zulassungsstelle im Kreishaus Lünen.

Familie und Jugend

Angebote und Dienstleistungen der Jugendhilfe in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede fallen in die Zuständigkeit dieses Bereiches. Er bietet Hilfen zur Erziehung an, unterhält den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) und kümmert sich um die Kinder- und Jugendförderung z.B. durch Ferienfreizeiten. Der Fachbereich zahlt das Elterngeld für Anspruchsberechtigte in allen zehn kreisangehörigen Städten und Gemeinden aus und agiert als Betreuungsstelle für psychisch kranke oder behinderte Erwachsene.

Gesundheit und Verbraucherschutz

In diesem Bereich sind die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes angesiedelt. Dazu gehören der Gesundheitsschutz z.B. vor Seuchen und Epidemien, der amtsärztliche Dienst mitsamt Amtsarzt, der kinder- und jugendärztliche Dienst, der zahnärztliche Dienst und der sozialpsychiatrische Dienst. Weiter umfasst das Aufgabenspektrum den Verbraucherschutz mit der Lebensmittelkontrolle und dem Veterinärwesen (Veterinärbehörde). Hier angedockt ist auch das Tierheim des Kreises.



Kurz und knapp

Geschichte

Der Kreis Unna entstand in seinem Kern 1753 im Rahmen der preußischen Verwaltungsreform als Landkreis Hamm (damalige Kreisstadt). 1901 schied Hamm aus dem Kreisverband aus, die Umbenennung in Landkreis Unna erfolgte jedoch erst 1930 mit der Verlegung der Kreisverwaltung von Hamm nach Unna. Die letzte Kommunale Neuordnung fand 1975 statt. Zum »neuen« Kreis Unna zusammengefasst wurden 8 Städte (Bergkamen, Fröndenberg/Ruhr, Kamen, Lünen, Schwerte, Selm, Unna, Werne) und 2 Gemeinden (Bönen, Holzwickede)

Lage | Größe | Bevölkerung

angrenzend an das Münsterland (Norden), das Sauerland (Süden), die Soester Börde (Osten) und das Ruhrgebiet/ Stadt Dortmund (Westen); 543 qkm; davon 56 % landwirtschaftlich genutzt, 18 % Gebäude- und Freiflächen, 12 % Wald; rd. 415.000 Einwohner

Wirtschaft | Wissenschaft

Dienstleistungsgewerbe (67 % der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze), produzierendes Gewerbe (32 %); Kompetenzfelder: Logistik, Biowissenschaften, Maschinenbau/Fabrikautomation, Entsorgungs- und Verwertungstechnik; Technologiezentren in Kamen, Lünen und Schwerte; Zusammenarbeit u.a. mit den Universitäten Bochum, Dortmund und Münster sowie Fachhochschulen

Bildung | Ausbildung

alle Schultypen (mit 5 Berufskollegs größter Ausbilder der Region); Zusammenarbeit der Kollegs u.a. mit der Universität Bochum und den Fachhochschulen Bochum und Südwestfalen, »Kinder-Uni«, »Jugend-Uni«

Innovation

erste Wirtschaftsförderungsgesellschaft bundesweit (1961), erstes Umweltamt in NRW (1982), erstes Zentrum für Patientenberatung in NRW (2006)



Verkehr

5 Autobahnen (u.a. A1 Oldenburg/Holstein-Saarbrücken, A2 Berlin-Oberhausen), 4 Autobahnkreuze (u.a. Kamener Kreuz: A1/A2 | Westhofener Kreuz: A1/A45); 13 Bahnlinien; Flughafen Dortmund (an der Grenze zu Holzwickede); Datteln-Hamm-Kanal

Freizeit

Wander- und Radwanderwege (Emscherradweg, Römerroute, Ruhrhöhenweg, WestfalenWanderWeg), Kanuwandern auf der Ruhr, Golfplätze (Fröndenberg/Ruhr, Werne), Westfälisches Sportbootzentrum Marina Rünthe (Datteln-Hamm-Kanal/Bergkamen), Emscherquelle und Emscherquellhof (Holzwickede), Seepark (Lünen), Freizeitbad (Unna), Elsebad (Schwerte), Natursolebad und Gradierwerk (Werne)

Sehenswert

Schloss und Stiftskirche Cappenberg (Altersruhesitz des Freiherrn vom und zum Stein, Selm), Kultur- und Begegnungszentrum Haus Opherdicke (Holzwickede), Alte Kirche (Bönen), Kettenschmiedemuseum (Fröndenberg/Ruhr), Pauluskirche mit »schieferm Turm« und Margaretenkirche (Kamen), Bergbaumuseum (Lünen), Rohrmeisterei (Schwerte), Ternscher See (Selm), Zentrum für Internationale Lichtkunst (Unna), Kirchhof mit geschlossener Ringbebauung (Werne)

Highlights

Ausstellungen & Vespermusiken auf Schloss Cappenberg (Selm), Ausstellungen & Musik auf Haus Opherdicke (Holzwickede), Sinfonische Reihe und Kinderkonzerte mit der Neuen Philharmonie Westfalen (u.a. Konzertaula Kamen), Krimifestival »Mord am Hellweg«, Kinofest Lünen, Welttheater der Straße (Schwerte), Hafenfest (Marina Rünthe), Drachenfest KITE (Kamen), Drachenfest Lünen, Un(n)a Festa Italiana, Volksfest Sim-Jü (Werne)

weitere Infos: www.kreis-unna.de



www.selm.de



www.werne.de



www.luenen.de



www.bergkamen.de



www.stadt-kamen.de



www.boenen.de



www.unna.de



www.froendenberg.de



www.holzwickede.de



www.schwerte.de



Impressum

Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat
Presse und Kommunikation

Text | Redaktion

Constanze Rauert

Fotos

Hansa Berufskolleg Unna | www.nowofoto.de | Kreis Unna | Neue Philharmonie Westfalen | pixelio.de@M.Großmann
[pixelio.de@Hans-Peter Reichartz](mailto:pixelio.de@Hans-Peter_Reichartz) | pixelio.de@GünterHavlena | pixelio.de@ThorbenWengert
[aboutpixel.de@Hans-Jörg Nisch](mailto:aboutpixel.de@Hans-Jörg_Nisch) | aboutpixel.de@SvenBrentrup |

Gestaltung | Druck

Kreis Unna, Hausdruckerei

Stand

09/2010

Grundsätzlich sind alle Angaben und Schreibweisen geschlechtsneutral gemeint und auch so zu interpretieren.